

Ruben Reck gewinnt sämtliche Jugendfinals bei der Sprintmeisterschaft des BSBS

Der SST 99 Bad Lauterberg richtete anlässlich seines 10 jährigen Bestehens die Sprintmeisterschaft 2009 im Bezirksschwimmverband Braunschweig aus. 27 Vereine hatten 1093 Einzelmeldungen abgegeben, dazu traten 66 Teilnehmer im KMK-Wettkampf an. Das Vitamar war bis zur Grenze gefüllt!

Gleich zu Beginn der Veranstaltung sorgen die wieder mit in das Programm genommenen Staffeln für eine Super-Stimmung! Die Vereine hatten 69 Staffeln an den Start geschickt. Die Damen des TuS Clausthal-Zellerfeld gewannen beide Titel in der offenen Wertung über die 4x50m Lagen- und Freistilstrecken, bei den Männern waren es die Aktiven der SSG Braunschweig, die in beiden Staffeln siegten! Bei der Jugendwertung weiblich (1997-1999) setzte sich über 4x50m Lagen die Waspo 08 Göttingen durch, über 4x50m Freistil war es die SSG Braunschweig. Die männlichen Aktiven aus Braunschweig taten es ihnen nach. Sie siegten im Jahrgangsbereich 1996-1999, in der Lagenstaffel gewann der TV Jahn Wolfsburg den Staffeltitel!

Trotz der sich anbahnenden langen Veranstaltung wurden die Endlaufteilnehmer jeweils mit Einlaufmusik in die Finals begleitet und dort dank der guten Aufbereitung durch Christine Kahmann vom Sprecher mit bisherigen Erfolgen einzeln vorgestellt.



Hier dominierte dann Waspo Göttingen die Finals in der offenen Wertung mit sechs Siegen. Gleich dreimal trug sich Alexandra Janitzki (JG 1980) in die Siegerlisten ein. Sie siegte über 50m Schmetterling in 0:30,48min, 50m Brust (0:34,54) und 100m Lagen (1:07,02), ihr Ehemann Sascha (JG 76) gewann die 50 Brust (0:29,13) und über 50m Freistil (0:23,73). Zum hervorragenden Ergebnis des Waspo 08 Göttingen trug noch Marcel Jerzyk (JG 92) mit seinem Sieg über 50m Schmetterling bei. Seine Siegerzeit betrug 0:26,29min. Die weiteren Titel gingen bei den Damen an Denise Gregor (JG 92) von der SSG Braunschweig

in 0:28,26min über 50m Freistil und Anni Röse (JG 93) von der TuS Clausthal-Zellerfeld in 0:32,39min über 50m Rücken. Bei den Herren gewann noch Dennis Hermanski (JG 85) von WF Northeim über 100m Lagen in 1:01,92 min sowie vom ASC Göttingen Michael Funke (JG 85) über 50m Rücken in 0:29,10 min.

Die Jugendfinals der Jahrgänge 1996 bis 1998 wurden bei der männlichen Jugend von Ruben Reck (Jahrgang 1996) von der SSG Braunschweig beherrscht. Nachdem er im Vorlauf zur Jahrgangsmesterschaft über 50m Rücken noch Manuel Vollbrecht den Vortritt lassen musste, zeigte er in den Finals seine Klasse und gewann sämtliche fünf Titel! Die Titel in den weiblichen Jugendfinals sicherten sich mit je zwei Erfolgen Gritt Gertig (JG 96) über 50m Schmetterling und 50m Freistil sowie Claudia Casale über 50m Rücken und 100m Lagen von TV Jahn Wolfsburg. Den Titel über 50m Brust gewann Anne Boczaga von der SSG Braunschweig.



Fünf Starts, fünf Siege – so lautete das Ergebnis im jüngsten Jahrgang 1999. Jan Stallmann vom TSV Salzgitter sicherte sich den Sieg über alle Strecken. - Am wertvollsten war seine Zeit von 0:42,53min über 50m Brust, mit der er sich an die dritte Stelle der DSV-Bestenliste seines Jahrganges setzte. Ihm fast gleich tat es die gleichaltrige Kristina Kovaleva mit vier Erfolgen, welches zum guten Ergebnis für den BSV Ölper mit 9 Jahrgangstiteln beitrug. Die meisten Jahrgangstitel sicherte sich die SSG Braunschweig. Mit jeweils vier Erfolgen hatten der bereits erwähnte Ruben Reck und Clemens-Jonas Kaiser (JG1993) maßgeblichen Anteil an den 18 Jahrgangserfolgen. Ebenso viele (4) Jahrgangstitel gewann im Jahrgang 1998 Rico Paul von Waspo 08 Göttingen (insgesamt 14 Jahrgangstitel). Dreimal siegreich zeigten sich Greta Verbeck (Juniorinnen, Waspo 08 Göttingen) und Isabel Bernd (93, WF Northeim).

Freuen über Siege in den Jahrgängen konnten sich die Aktiven und Trainer von immerhin 19 der 27 teilnehmenden Vereine, welches auf die gute Nachwuchsarbeit in den Vereinen hinweist. Reagiert hat der Fachausschuss Schwimmen bereits auf die elf Stunden lange Veranstaltung, ab 2010 wird der Kindermehrkampf als eigener Wettkampf, dann im Februar durchgeführt.

Andreas Helmold

Der KMK auf Bezirksebene innerhalb der Sprintmeisterschaft

Erstmals und als einmalige Veranstaltung wurde der Kindermehrkampf (KMK) auf Bezirksebene innerhalb der Sprintmeisterschaft durchgeführt. Eine erfreulich hohe Meldezahl brachte auch ein hohes Niveau und viele spannende Rennen mit sich, was sich in den erreichten Punktzahlen widerspiegelte.

Nach den zu absolvierenden zwölf Wettkämpfen siegte im Jahrgang 2001 der Mädchen überlegen Melina Schüttler vom ASC Göttingen. Sie hatte 2746 Punkte erreicht und verwies damit Bernadette Dornieden (2099, Waspo 08 Göttingen) und Clara Henkelmann (1968, BSV Ölper 2000) auf die Plätze zwei und drei. Insgesamt waren hier zwölf Mädchen an den Start gegangen.

Im Jahrgang 2000 waren es sogar 23 Teilnehmerinnen, die um die Medaillen kämpften. Hier setzte sich Clara Kamper von Waspo 08 Göttingen mit 2520 Punkten vor Mareike Wieldt (2411, Wasserfreunde Northeim) und Lina-Katharina Kornmüller (2398, Waspo 08 Göttingen) durch. Hier gab es lange Zeit ein Kopf-an-Kopf-Rennen vieler Starterinnen, was auch die Dichte der Punkte zeigt.

Bei den Jungen durfte Kevin Fuhrmann von Waspo 08 Göttingen das höchste Podest erklimmen. Er erreichte 1423 Punkte und war damit der erfolgreichste von sechs angetretenen Schwimmern im Jahrgang 2001. Platz zwei belegte Jannik Hammann (1255, MTV Goslar) vor Tom Schulz (1166, SSG Wolfenbüttel).

Die Meisterschaft

13 Jungen wetteiferten im Jahrgang 2000 um den Titel. Diesen sicherte sich mit 2287 Punkten Duncan Hannig vom SC Delphin Salzgitter. Ihm folgten Nick Näther (2131, SST 99 Bad Lauterberg) und Mika Noodt (2036, TV Jahn Wolfsburg) aufs Treppchen.

Die ?Großen? im KMK waren an diesem Tag die Jungen des Jahrgangs 1999. Hier gingen einige Schwimmer bewusst nicht an den Start, um in den einzelnen Sprintdisziplinen zu schwimmen. Trotzdem kämpften acht Jungen um die Punkte. Am Ende hatte Marvin Koschinski von Waspo 08 Göttingen mit 2470 Punkten die Nase vorn. Hinter ihm trugen sich Andreas Edler (2314, MTV Goslar) und Jan Stübig (2207, SC Delphin Salzgitter) in die Siegerlisten ein.

Alexandra Janitzki